

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/53037/1559754/eans-adhoc-intercell-primaeere-ergebnisse-der-ersten-phase-i-studie-mit-dem-impfstoffkandidaten> abgerufen werden.

# Intercell AG

EANS-Adhoc: Intercell: Primäre Ergebnisse der ersten Phase I-Studie mit dem Impfstoffkandidaten gegen Streptokokkus pneumoniae

11.02.2010 - 08:01 Uhr, Intercell AG

-----  
Ad-hoc-Mitteilung übermittelt durch euro adhoc mit dem Ziel einer europaweiten Verbreitung. Für den Inhalt ist der Emittent verantwortlich.  
-----

Forschung/Entwicklung

11.02.2010

» Ergebnisse der ersten klinischen Phase I-Studie zeigen Sicherheit und Immunogenität des Impfstoffkandidaten gegen Streptokokkus pneumoniae

Wien (Österreich), 11. Februar 2010 - Die Intercell AG (VSE: "ICLL") veröffentlichte heute Ergebnisse der klinischen Phase I-Prüfung des Impfstoffkandidaten zur Vorbeugung von Infektionen mit dem Bakterium Streptokokkus pneumoniae. Der prophylaktische Impfstoffkandidat von Intercell (IC47) ist ein rekombinanter Subunit-Impfstoff, der aus drei hoch konservierten Proteinen von Streptokokkus pneumoniae besteht.

Im Zuge dieser ersten klinischen Studie wurde der Impfstoffkandidat von Intercell 32 gesunden Erwachsenen verabreicht. Dabei wurden zwei Antigen-Dosierungen verwendet. Das Vakzin wurde entweder mit oder ohne den Zusatz von Aluminiumhydroxid verabreicht - daraus ergeben sich die vier unterschiedlichen Studiengruppen dieser Untersuchung.

Die erste Analyse der Daten ergab ein gutes Sicherheits- und Verträglichkeitsprofil des Impfstoffkandidaten. Dies wurde durch das "Data Safety Monitoring Board" bestätigt. Das Vakzin war immunogen, eine Antikörperinduktion wurde bei allen drei Protein-Antigenen in Abhängigkeit zur verabreichten Antigenosis beobachtet.

"Es freut uns, dass wir nun primäre Daten aus einer ersten klinischen Erprobung an Menschen vorliegen haben. Der getestete Impfstoffkandidat ist ein weiteres Vakzin, das auf einem Antigen basiert, das wir durch unser Antigen Identifikationsprogramm oder AIP® definieren konnten. Vorbehaltlich der Zustimmung durch die entsprechenden Behörden und unsere Partner, planen wir in einem weiteren Schritt die klinische Entwicklung in zwei Zielgruppen: Kinder und ältere Menschen", erklärte Thomas Lingelbach, Chief Operating Officer von Intercell.

Streptokokkus pneumoniae (Pneumokokkus)

Streptokokkus pneumoniae oder Pneumokokkus ist ein weit verbreitetes Bakterium, das für die meisten bakteriellen Infektionen sowohl in Entwicklungs- als auch in Industrieländern verantwortlich ist. Vor allem Kinder und ältere Menschen sind dem Risiko einer Pneumokokken-Infektion besonders ausgesetzt. Nach Angaben der WHO sterben jährlich bis zu 1 Million Kinder unter 5 Jahren an Pneumokokken-Infektionen. Auf das Bakterium sind außerdem die meisten Fälle von bakterieller Meningitis bei Erwachsenen zurückzuführen, es ist die häufigste Ursache für Lungenentzündung und löst außerdem Bakteriämie, Lungenentzündungen, Meningitis und Mittelohrentzündungen bei Kindern aus.

Der Streptokokkus pneumoniae-Impfstoffkandidat von Intercell

Der Impfstoffkandidat des Unternehmens ist ein rekombinanter Subunit-Impfstoff, der aus drei konservierten Oberflächenproteinen von S. pneumoniae besteht. Zwei dieser Proteine wurden durch das Antigen Identifikationsprogramm (AIP®) von Intercell entdeckt. Das dritte Protein wird unter einer Lizenz der U.S. Centers for Disease Control and Prevention (CDC) verwendet. Die Entwicklung des Impfstoffkandidaten zur Vorbeugung von Infektionen durch Pneumokokken wird von PATH, einer internationalen globalen Non-Profit Organisation, unterstützt.

Ende der Mitteilung

euro adhoc

-----  
Rückfragehinweis:

Intercell AG  
Lucia Malfent  
Head of Corporate Communications

Tel. +43 1 20620-1303  
[lmalfent@intercell.com](mailto:lmalfent@intercell.com)

Branche: Biotechnologie  
ISIN: AT0000612601  
WKN: A0D8HW  
Index: ATX Prime, ATX  
Börsen: Wien / Amtlicher Handel

Originaltext:

Intercell AG

ISIN:

AT0000612601

Pressemappe:

<http://www.presseportal.de/pm/53037/intercell-ag>

Pressemappe als RSS:

[http://presseportal.de/rss/pm\\_53037.rss2](http://presseportal.de/rss/pm_53037.rss2)